



Reglement Truck Cup, Saison 2019 Maßstab 1:32

Stand: 01.01.2019
Reglement der Mooslotter, eigene Club Serie

Truck-Racing ist, eine der spannendsten Rennserien in Le Man, jetzt auch in Langenpreising. Von 0 auf 160 km/h rasen die knapp 1.200 PS starken Race Trucks donnernd über die Piste von Le Mans. Sieger 2018 in der FIA European Truck Racing Jochen Hahn mit seinem Stralis 440 E 56 XP. Einen Hauch von Le Man kann man sich auch hier auf der Moos-Slotter Holzrennbahn in Langenpreising abholen, wenn die 1:32 Slot Trucks um die Strecke rasen. Wir stehen gern auch beratend zur Seite, wenn sich jemand einen Racetruck bauen möchte. Keep Racing!

Präambel:

Der Truck – Racing Cup soll sowohl Einsteigern als auch erfahrenen Slot Racern einen Rahmen geben gemeinsam Rennen zu fahren.

Das Reglement versucht eine Chancengleichheit für die Teilnehmer zu gewährleisten. Sollte sich herausstellen, dass dieser Sinn von einzelnen Fahrern mit ihren Fahrzeugen nicht gelebt wird, behält sich die Rennleitung vor diese vom Rennen auszuschließen und das Reglement zu verfeinern.

Karosserie:

Erlaubt sind alle Fly und Fly Slot Komplettbausätze und Fertigfahrzeuge (z. Zt. verfügbar Mercedes, MAN, Sisu, Buggyra) in 1:32

Wenn weitere Modelle erscheinen, werden diese durch die Rennleitung geprüft und freigegeben.

Bei Bausätzen müssen alle Teile verbaut sein.

Die Karosserie muss den Leitkiel und die Räder in der Draufsicht vollständig verdecken.

White Kits müssen mindestens über 3 Startnummern und eine Lackierung eines Rennfahrzeugs verfügen.

Das Bearbeiten der Karosserie (z.B. Ausschleifen, Biegen etc.) ist erlaubt, da nur so ein brauchbares Fahrzeug aufzubauen ist.

Die äußere Gesamtform und Dimension des Trucks darf dabei nicht verändert werden.

Interieur:

Das Innenleben muss komplett alles was an den originalen Bausätzen oder Fertigfahrzeugen stammt übernommen werden. Lexan darf verwendet werden. Plastik o. Resinkopf muß vorhanden sein.

Scheiben: Aus Hartplastik, nur Original

Fahrerfigur: Muss vorhanden sein

Spiegel, Antennen:

Dürfen zum Rennen abgenommen werden
Flexible Bauteile sind ebenfalls erlaubt.

Chassis: frei wählbar

Vorgeschrieben ist kein spezielles Chassis. Die Auswahl FREI
Empfohlen wird ein DMT. Es können auch Slotpoint, Schöller Momo
oder andere verwendet werden.

Die Karos bestimmen die Dimensionen der Chassis.

Hilfe Tipps und Anregungen zum Aufbau bei den Moos Slottern.

Leitkiel: frei wählbar

Leitkielhalter: Entweder vom Chassis Kit oder frei wählbar

Leitkielabstände: frei wählbar

Leitkielmutter: frei wählbar

Anlötklip: frei wählbar

Schleifer: frei wählbar

Wackel: ein doppelter Wackel ist nicht zulässig! Kein Magnet

Achsen: frei wählbar (**Einzelradaufhängung ist nicht erlaubt**)

Distanzen: Messing GFK Alu Stärke frei wählbar

Lager: Es dürfen geschlossene und offene Lager verwendet werden.

Felgen: Alu 17 mm -18 mm

Reifen: **Vorne min 26,0 mm Hinten 26,0 mm**

Holzbahn

Hinten: Schwarzer Moosgummi, Sigma oder Pro Comp 3/4
Zum Beispiel Scaleauto Felge: 17 mm, Breite: max. 13 mm

Vorne: Scaleauto-Hard Comp Reifen mit blauer Markierung, oder Sigma Hart
Zum Beispiel Felge: 17 mm, Breite: min. 8 mm

Empfohlene Übersetzung 11 – 40/41/42

Carrerabahn

Hinten: FS V2 Gummireifen

Zum Beispiel FS V2 Felge: 17 mm, Breite: max. 13 mm

Vorne: Scaleauto-Hard Comp Reifen mit blauer Markierung oder Sigma Hart

Zum Beispiel Felge: 17 mm, Breite: min. 8 mm

Felgeneinsätze: sollten vorhanden sein

Beleuchtung: gerne gesehen nicht zwingend, aber bei Nachtrennen ein Muss!

Antrieb: SRP 25000 RPM

Kabel: max 1 mm

Getriebe: Die Übersetzung ist freigestellt

Gewicht: Für die Modelle Buggyra, SISU ein Mindestgewicht von 210 Gramm
für die Modelle MAN, Mercedes („Kurzschlauzer“) ein Mindestgewicht von 190 Gramm

Spurbreite: Frei, jedoch nicht breiter als Karo

Bodenfreiheit: vor dem Rennen min. 1,0 mm.

Bilder von Trucks und dem Aufbau können hier eingesehen werden

Reparaturen:

Jeder Fahrer kann pro Rennen einmalig eine Reparaturpause von 3 Min. in Anspruch nehmen, das Rennen wird dann angehalten.

Darüberhinausgehende Reparaturen dürfen nur bei laufendem Rennbetrieb erfolgen.

Nach erfolgter Reparatur kann das Fahrzeug, ohne die anderen Fahrer zu behindern, an der Stelle an welcher es entnommen wurde, wiedereingesetzt werden.

Organisation:

- Trainingsbeginn: 18:30 Uhr
- Abnahme: 19:30 Uhr
- Rennstart: 19:45 Uhr mit Qualifying
- Renndauer: mind. 5min. je Spur

Teilnehmergebühren:

- Startgebühr einmalig beim ersten Start 5,00 €
Das Startgeld wird zu 100% für die Instandhaltung unserer Bahn verwendet

- Gastfahrer: Bezahlen 5,00 € für die Bahnbenutzung je Rennabend.
Der Sieger erhält einen Eintrag in die Hall of Fame unserer Homepage.

Rennablauf:

Nach der Abnahme verbleiben die Fahrzeuge im Parc Fermé und dürfen nicht mehr verändert werden.

Qualifying: 3 Runden auf unserer blauen Spur. Die schnellste Runde wird gewertet.

Renndauer: Mindestens 5 Minuten pro Spur.
Nach Rennende kann die Rennleitung die Fahrzeuge noch einmal überprüfen.

Bahnspannung: 11,0 V.

Punkteverteilung:

Wertung der Mooslotter Langenpreising		
1. Platz		50 Punkte
2. Platz		48 Punkte
3. Platz		46 Punkte
4. Platz		45 Punkte
5. Platz		44 Punkte
6. Platz		43 Punkte
7. Platz		42 Punkte
8. Platz		41 Punkte
9. Platz		40 Punkte
10. Platz		39 Punkte
11. Platz		38 Punkte
12. Platz		37 Punkte
13. Platz		36 Punkte
14. Platz		35 Punkte

Rennleitung: mail: info@moos-slotter.bayern

Wie immer gilt:

Es entscheidet die Rennleitung!

Deshalb bei Fragen, bitte VOR dem Rennen an die Rennleitung wenden.

Was nicht ausdrücklich im Reglement erlaubt wurde, ist verboten!!!